



Archäologischer Datenexport-Standard

Die Erarbeitung des **Archäologischen DatenExport**-Standards (kurz **ADeX**) wurde von der Kommission „Archäologie und Informationssysteme“ des Verbandes der Landesarchäologen angeregt und durch die Modellierungsgruppe realisiert. Ziel ist die Entwicklung eines bundesweiten Standards für den Datenaustausch zwischen den archäologischen Landesämtern und mit anderen Fachinstitutionen sowie die Bereitstellung von Daten für Dritte.

Wenn Denkmalschutz grenzüberschreitend wirksam werden soll, ist ein einheitliches Austauschformat für archäologische Fachdaten sehr hilfreich. Auch zur Untersuchung von archäologisch bestimmten Verbreitungsgebieten, die sich ja nicht an Ländergrenzen orientieren, ist ein standardisierter Austausch vorteilhaft.

Begriffe wie *Fundstelle* oder *Fundplatz* sind nicht einheitlich definiert. Deshalb verwenden wir hier den neutralen Begriff **Fläche**, um abgegrenzte oder lokalisierbare Bereiche im Gelände zu beschreiben. Diese Flächen können aber durchaus linear oder punktuell ausgeprägt sein und dargestellt werden.

Es werden die folgenden drei verschiedenen Arten von *Flächen* unterschieden:

- **Archäologieflächen** sind *Flächen*, an denen mindestens ein archäologisch qualifiziertes bzw. relevantes Ergebnis vorliegt, vorgelegen hat oder vermutet wird.
- **Untersuchungsflächen** umschließen Bereiche, die archäologisch beobachtet oder untersucht wurden.
- **Schutzflächen** sind *Flächen*, die archäologisch begründet unter gesetzlichem Schutz stehen oder dafür vorbereitet werden.

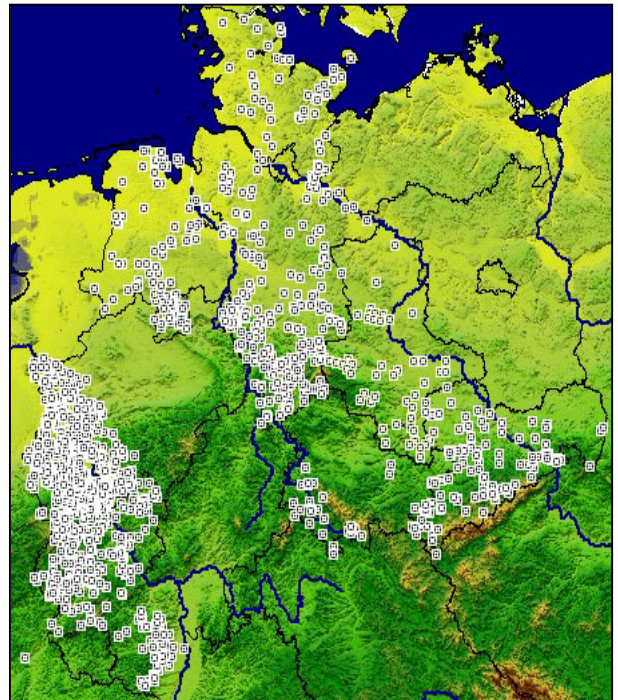


Abb. 1: Testbeispiel zum ADeX-Datenaustausch (Typ *Burg*)

Als Ergebnis einer umfangreichen Analyse der in den verschiedenen Institutionen benutzten Datenstrukturen wurde für den Datenaustausch eine Kernmenge an Attributen ausgewählt, die hinsichtlich ihrer Bedeutung im Wesentlichen unstrittig ist. Diese wurden in die ADeX-Version 1 aufgenommen.

ADeX - Version 1

Die erste ADeX-Version ist bewusst sehr einfach gehalten und umfasst nur wenige essentielle Attribute. Sie beschränkt sich auf **Archäologieflächen** und in den Ausgaben 1.1 und 1.2 auf deren punktuelle Repräsentation. Der Standard umfasst zwei Tabellen, die im CSV-Format ausgetauscht werden:

Haupttabelle

Die Haupttabelle besteht aus einem Datensatz pro ausgetauschter Archäologiefläche. Die Felder in der Haupttabelle werden in drei Gruppen eingeteilt:

- **Generelles**, z.B. eindeutiger ADeX-Identifikator, Flächenart, Datenquelle und Berechtigung.
- **Georeferenz**, z.B. Koordinaten, Koordinatenreferenzsystem, Genauigkeit und Gemeinde.
- **Typ und Zeit**, d.h. Angaben zur Ansprache der Fundstelle und zur Datierung. Dabei erfolgen die groben Typ- und Zeitangaben mit einheitlichen Begriffen (Thesauri), während feinere Ansprachen vorerst aus den unterschiedlichen Terminologielisten der beteiligten Institutionen übernommen werden.

Begriffstabelle

Die Begriffstabelle enthält **Erklärungen** zu Begriffen, die in den Textfeldern der Haupttabelle verwendet werden. Jeder Wert aus der Haupttabelle kann in der Begriffstabelle näher erläutert werden. Dazu werden Institution und Attributname sowie Begriff und Erläuterung angegeben.



Beispieldaten zur Version 1.2

Datentabelle: (aus Darstellungsgründen ist die Tabelle transponiert. Alle Daten sind fiktiv!)

ADEX_ID	NI_111/1111.00001-F	SN_11110-D-01-1	RH_OVP 2001/0111
BEZEICHNG	Dammburg	Sachsenburg	Junckersburg
FLAECH_ART	Archäologiefläche	Archäologiefläche	Archäologiefläche
ERFASS_DAT	1989		2008-11-03
AENDER_DAT		1995-08	2009-04-28
ANSPRECHP	Müller	Meier	Schulze
DAT_QUELLE	ADABweb	DIA	ZADAB-Platz-Modul
BERECHTIG	Weitergabe nur nach Genehmigung durch das NLD	lt. Nutzungsvereinbarung	ADeX-Test
COPYRIGHT	NLD	Landesamt für Archäologie SN	LVR/RAB
ZUSATZ			
KOO_REFSYS	31467	31468	31466
X_KOORD	3610000	4570000	2590000
Y_KOORD	5840000	5640000	5660000
X_VON	3609990		2589990
Y_VON	5839990		5659990
X_BIS	3610010		2590010
Y_BIS	5840010		5660010
GENAUIGK	10	25	20
GENAUIGK_T	5 - 20 m		bis auf 20 Meter schätzbar
GDE_KENN	3151019		5378012
GDE_NAME	Obernholz	Frankenberg	Kürten
TYP_GROB	Siedlung/Befestigung/Produktion	Siedlung/Befestigung/Produktion	Siedlung/Befestigung/Produktion
TYP_FEIN	Burg	Burg	Burg
TYP_ERLAEU			
DAT_GROB	Mittelalter	Mittelalter	Mittelalter/Neuzeit
DAT_FEIN	Hochmittelalter (11. Jh.)	Mittelalter	Mittelalter bis Neuzeit
DAT_ERLAEU			

Datentabelle als CSV:

ADEX_ID	BEZEICHNG	FLAECH_ART	ERFASS_DAT	AENDER_DAT	ANSPRECHP	DAT_QUELLE	BERECHTIG	COPYRIGHT	ZUSATZ	KOO_REFSYS	X_KOORD	Y_KOORD	X_VON	Y_VON	X_BIS	Y_BIS	GENAUIGK	GENAUIGK_T	GDE_KENN	GDE_NAME	TYP_GROB	TYP_FEIN	TYP_ERLAEU	DAT_GROB	DAT_FEIN	DAT_ERLAEU
NI_111/1111.00001-F	Dammburg	Archäologiefläche	1989		Müller	ADABweb	Weitergabe nur nach Genehmigung durch das NLD	NLD		31467	3610000	5840000	3609990	5839990	3610010	5840010	10	5 - 20 m	3151019	Obernholz	Siedlung/Befestigung/Produktion	Burg		Mittelalter	Hochmittelalter (11. Jh.)	
SN-11110-D-01-1	Sachsenburg	Archäologiefläche		1995-08	Meier	DIA	lt. Nutzungsvereinbarung	Landesamt für Archäologie SN		31468	4570000	5640000					25			Frankenberg	Siedlung/Befestigung/Produktion	Burg		Mittelalter	Mittelalter	
RH_OVP 2001/0111	Junckersburg	Archäologiefläche	2008-11-03	2009-04-28	Schulze	ZADAB-Platz-Modul	ADeX-Test	LVR/RAB		31466	2590000	5660000	2589990	5659990	2590010	5660010	20	bis auf 20 Meter schätzbar	5378012	Kürten	Siedlung/Befestigung/Produktion	Burg		Mittelalter/Neuzeit	Mittelalter bis Neuzeit	

Begriffstabelle:

INST	FELD	BEGRIFF	ERKLAER
NI	ANSPRECHP	Müller	Max Müller, Musterinstitut für Archäologie
SN	KOO_REFSYS	31468	RD83 (DHDN-Sachsen), Gauß-Krüger-Projektion 4. Streifen
RH	BERECHTIG	ADeX-Test	Testdatensatz. Nutzung nur im Rahmen der ADeX-Präsentation erlaubt.

Begriffstabelle als CSV:

INST	FELD	BEGRIFF	ERKLAER
NI	ANSPRECHP	Müller	Max Müller, Musterinstitut für Archäologie
SN	KOO_REFSYS	31468	RD83 (DHDN-Sachsen), Gauß-Krüger-Projektion 4. Streifen
RH	BERECHTIG	ADeX-Test	Testdatensatz. Nutzung nur im Rahmen der ADeX-Präsentation erlaubt

Als ein Testbeispiel wurden Daten vom Typ „Burg“ aus verschiedenen archäologischen Institutionen zu einer Karte zusammengefügt. Die Karte auf der Vorderseite zeigt Burgen aus Niedersachsen, dem Rheinland, aus Rheinland-Pfalz, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen.

Der ADeX-Standard wird weiter ausgebaut. Die nächsten Schritte bestehen in der Erweiterung der Georeferenz auf Linien und Flächen sowie der Integration eines neuen Moduls „Schutz“, um Informationen zu Schutzflächen auszutauschen.

Weitere Informationen zu ADeX bzw. zur Kommission Archäologie und Informationssysteme im Internet:

http://www.landesarchaeologen.de/ag/ag-informationssysteme/ag_informationssysteme.html

Entwurf: R. Göldner, I. Herzog, U. Himmelmann, A. Posluschny, T. Richter, M. Wilbertz

